

5. April 2022

Konzertveranstaltungen in Niederösterreich

Vom Hardbop in Baden bis zum Oratorium in St. Pölten

Morgen, Mittwoch, 6. April, begibt sich das Andy Weiss Quintet ab 19.30 Uhr im Theater am Steg in Baden mit Musik von Benny Golson, Bobby Timmons, Lee Morgan, Hank Mobley u. a. auf die Hardbop-Spuren von Art Blakey's Jazz Messengers. Nähere Informationen und Karten beim Beethovenhaus Baden unter 02252/86800-630 und e-mail tickets@beethovenhaus-baden.at.

Am Donnerstag, 7. April, geben Lidia Baich (Violine), Donka Angatscheva (Klavier) und Christoph Strader (Chello) ab 19 Uhr in der Stiftsbasilika von Klosterneuburg ein Benefizkonzert zugunsten des Vereins Ein Zuhause für Straßenkinder und der Concordia-Sozialprojekte für benachteiligte Kinder, Jugendliche und Familien. Auf dem Programm stehen dabei Ludwig van Beethovens Trio op. 1 Nr. 3 in c-moll, Felix Mendelssohn Bartholdys Trio Nr. 1 in d-moll op. 49, Sergej Rachmaninovs Trio élégiaque Nr. 1 in g-moll und Aram Khachaturians Adagio aus dem Ballett „Spartacus“. Nähere Informationen und Karten beim Stift Klosterneuburg unter 02243/411-212, e-mail kultur@stift-klosterneuburg.at und www.stift-klosterneuburg.at.

Ebenfalls am Donnerstag, 7. April, spielt die Band Yukno ab 20 Uhr im Cinema Paradiso St. Pölten Tanzmusik zwischen Indie Pop, Disco und Clubmusik. Nähere Informationen und Karten beim Cinema Paradiso St. Pölten unter 02742/21400 und www.cinema-paradiso.at/st-poelten.

Am Donnerstag, 7. April, gestaltet auch die Gitarristin und Liedermacherin Angela Mair ab 20.30 Uhr in der „babü“ in Wolkersdorf einen Konzertabend unter dem Motto „Licht und Schatten“ mit Eigenkompositionen in deutscher Sprache. Nähere Informationen und Karten bei der „babü“ Wolkersdorf unter 02245/4304, e-mail babue.wolkersdorf@gmx.at und www.babue.com.

Mit einem „Römischen Frühling“ setzt die Haydnregion Niederösterreich am Freitag, 8. April, ihr Jahresprogramm fort: Ab 19 Uhr bringt die Wiener Kammersymphonie dabei in der Therme der Römerstadt Carnuntum in Petronell-Carnuntum die Divertimentos in D-Dur MH 319 von Michael Haydn bzw. in Es-Dur Hob.II:6 von Joseph Haydn, Luigi Boccherinis Sinfonia G 500, Gioacchino Rossinis Ouvertüre zur Oper „Die Italienerin in Algier“ sowie Ottorino Respighis „Fontane di Roma“ und „Pini di Roma“ zur Aufführung. Nähere Informationen und Karten unter 02164/2268, e-mail tickets@haydnregion-noe.at und www.haydnregion-noe.at.

Mit Songs von Robbie Williams, Frank Sinatra, Michael Bubl , Stevie Wonder, Udo

NK Presseinformation

Jürgens, Whitney Houston, Glenn Miller, Julio Iglesias, Barbra Streisand, Alvaro Soler u. a. interpretiert der Langenloiser Saxophonist Christian Zeller am Freitag, 8. April, im Castello in Schloss Haindorf in Langenlois internationale Saxophonhits. Beginn ist um 19 Uhr; der Eintritt ist frei. Nähere Informationen unter 02734/3450 und www.kulturlangenlois.at.

Beim „#Helpukraine-Benefizkonzert - No War“ am Freitag, 8. April, in den Stadtsälen Traiskirchen trägt Natalia Tolmacheva ab 19 Uhr am Klavier ukrainische und klassische Werke vor. Nähere Informationen und Karten unter 02252/508521-10 und e-mail tickets@traiskirchen.gv.at.

Im Kulturzentrum Wimpassing sind am Freitag, 8. April, ab 19.30 Uhr Yasmo und die Klangkantine zu Gast. Nähere Informationen und Karten unter 0699/15585241 und www.kulturverein-wimpassing.at.

Zum 10-Jahre-Jubiläum von „nordic grooves“ bringt die Pumn de Tarana Band am Samstag, 9. April, ab 20 Uhr im Volksheim Heidenreichstein Kompositionen zum Thema „Menschenrechte - Musikrechte“ mit deutschen Texten zu Gehör. Karten an der Abendkasse; nähere Informationen unter www.nordic-grooves.at.

Im Rahmen des Festivals „Imago Dei“ im Klangraum Krems Minoritenkirche demonstriert Johannes Maria Bogner am Samstag, 9. April, ab 18 Uhr „Die Wunderwelt des Cembalos“ aus vier Jahrhunderten mit Werken u. a. von Johann Sebastian Bach, Johann Jakob Froberger, William Bird und György Ligeti. In der Karwoche von Montag, 11., bis Samstag, 16. April, startet dann jeweils um 7.45 Uhr bei freiem Eintritt das kurze musikalisch-literarische Programm „Morgenstund hat Klang im Mund“ mit Nadja Kayali und der Company of Music. Nähere Informationen und Karten bzw. Reservierungen bei der Ticketline 02732/908033, per e-mail tickets@noe-festival.at und www.klangraum.at.

Am Sonntag, 10. April, veranstaltet die Bühne Baden ab 19.30 Uhr im Stadttheater ein Benefizkonzert für die Ukraine. Unter dem Motto „Give Peace a Chance“ bringen dabei die Solisten und Solistinnen von „Anatevka“ wie Georgij Makazaria und Maya Hakvoort sowie Publikumsliebhaber wie Christina Stürmer, Reinwald Kranner und Reinhard Alessandri Evergreens wie „Ein bisschen Frieden“, „We Are the World“, „Heal the World“, „Imagine“ u. a. zu Gehör. Der Reinerlös aus dem Ticketverkauf geht zur Gänze an die ORF-Spendenaktion „Nachbar in Not“, Spenden vor Ort während des Konzerts an den Badener Rotary Club, der damit Flüchtlinge unterstützt, die in Baden eine Unterkunft erhalten. Nähere Informationen und Karten bei der Bühne Baden unter 02252/22522, e-mail ticket@buehnebaden.at und www.buehnebaden.at.

Schließlich bringt die Domkantorei St. Pölten unter der Leitung von Otto Kargl am Sonntag, 10. April, ab 18 Uhr im Festspielhaus St. Pölten Georg Friedrich Händels Oratorium „Israel in Egypt“ zur Aufführung. Nähere Informationen und Karten beim Festspielhaus St. Pölten

NK Presseinformation

unter 02742/908080-600, e-mail karten@festspielhaus.at und www.festspielhaus.at.